

Flüchtlingsintegration in der Forschung und in der Praxis

Was wissen wir über den Stand der Integration der in
den letzten Jahren über Fluchtmigration nach
Österreich und Vorarlberg gekommenen Menschen?

Montag, 13. Mai 2019, 09:00 – 16:45 Uhr
Götzis, Foyer der Kulturbühne AMBACH

Unterstützt von:



Vorarlberg
unser Land

Die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten in Österreich: Aktuelle Zahlen und Trends

Caroline Manahl, okay.zusammen leben / Projektstelle für Zuwanderung und Integration

Datenquellen zur Beobachtung der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten in Österreich

- **AMS Österreich:** AMS beobachtet Arbeitsmarktstatus von zwei „Kontrollgruppen“ bestehend Personen, die 2015 bzw. 2016 Schutz erhalten haben und sich beim AMS registriert haben
- Hauptverband der **Sozialversicherungsträger:** erfasst die Staatsbürgerschaft, allerdings nicht den Aufenthaltstitel; erfasst werden damit auch Personen, die ohne „Andocken“ beim AMS Arbeit finden
- **Befragungen:** wenn die Stichprobe repräsentativ ist, können Aussagen „verallgemeinert“ werden (gute Datenlage in Deutschland, schlechte Datenlage in Österreich)

Der Verlauf der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten - Erfahrungen aus der Vergangenheit

Referenzwerte aus Deutschland, die auch im österreichischen Kontext immer wieder zur Orientierung genannt werden:

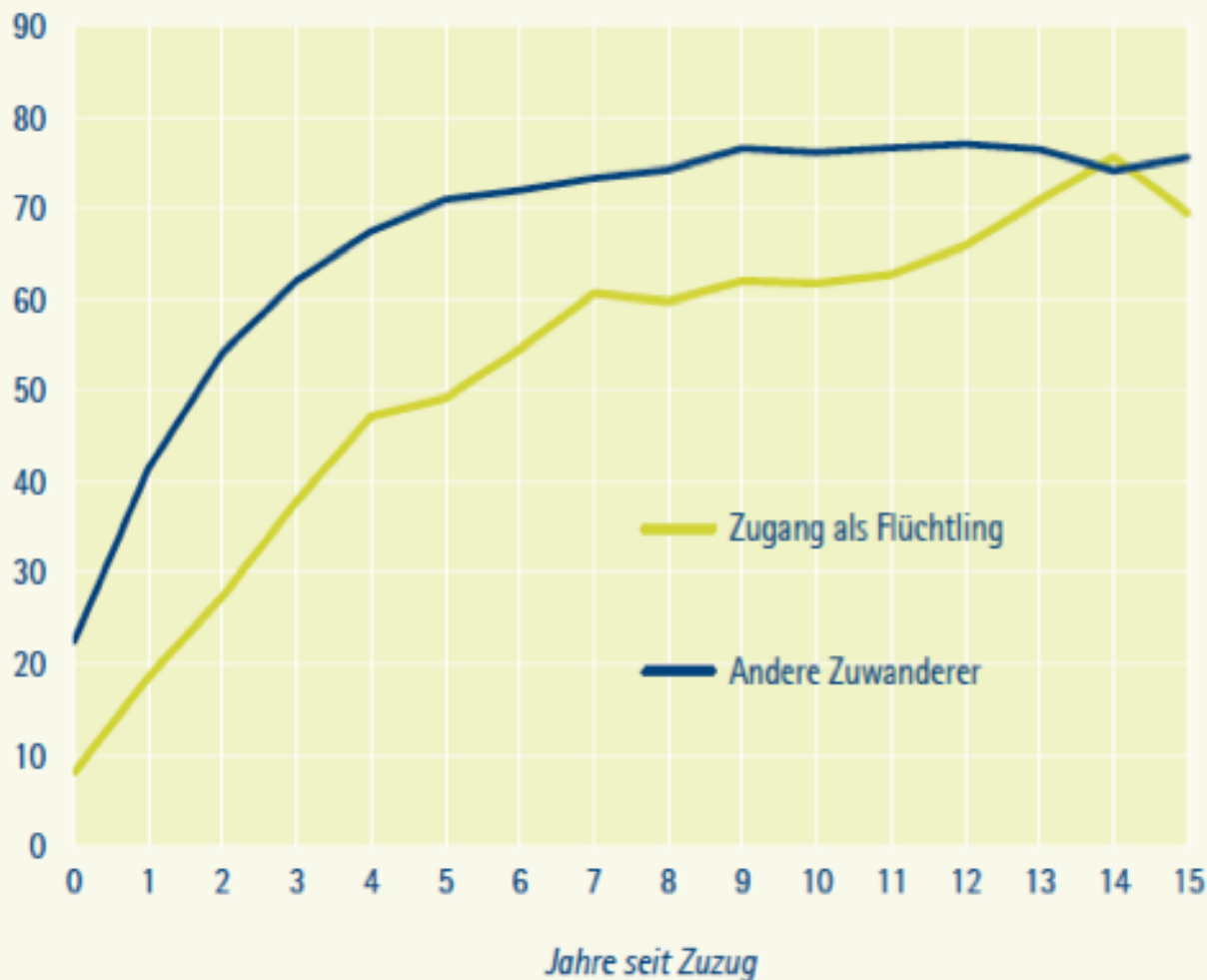
Beschäftigungsquote von Geflüchteten ...

- > nach 3 Jahren: ca. 35 %
- > nach 5 Jahren: ca. 50 %

(Quelle: Brücker, Hauptmann, Vallizadeh, 2015 > Daten: IAB-SOEP-Migrationsstichprobe)

Abbildung 2

Beschäftigungsquote von Zuwanderern im Zeitverlauf, nach Zugangsweg in Prozent



„Kontrollgruppen“ des AMS - Wer wird beobachtet?

Kontrollgruppe 1:

- 2015 einen positiven Asylbescheid oder subsidiären Schutz erhalten
- 2015 oder im ersten Halbjahr 2016 beim AMS gemeldet
- Diese Gruppe umfasst circa 9.500 Personen.

Kontrollgruppe 2:

- 2016 einen positiven Asylbescheid oder subsidiären Schutz erhalten
- 2016 oder im ersten Halbjahr 2017 beim AMS gemeldet
- Diese Gruppe umfasst circa 11.500 Personen.

Das AMS beobachtet den Arbeitsmarktstatus dieser Personengruppe jeweils zum Monatsletzten: AMS-Vormerkung, selbständig oder unselbständig beschäftigt (über der Geringfügigkeitsgrenze), arbeitsmarktferne Position (in Karenz, krank, Studium, unbekannt).

„Kontrollgruppen“ des AMS: Beschäftigungsaufnahme verläuft wie erwartet

Kontrollgruppe 1 (2015 Schutz erhalten):

- Ende Juni 2017 waren es 22 %;
- Ende Juni 2018 waren es 34 %,
- Ende März 2019 waren es 39 %.

Zudem interessant: Ende Dez 2018 hatten 50 % der Personen in Kontrollgruppe 1 bereits einmal eine Beschäftigung, die min. zwei zusammenhängende Monate dauerte.

Kontrollgruppe 2 (2016 Schutz erhalten):

- Ende Juni 2018 waren 26 % in Beschäftigung;
- Ende März 2019 waren es 35 %.

Branchen: Arbeitskräfteüberlassung (Leiharbeit), Industrie, Tourismus, Handel), Reinigung

Quellen:

DerStandard.at: Geflüchtete und Arbeitsmarkt: Auf gutem Weg, Kommentar der Anderen von J. Kopf, der.standard.at, 25. Juli 2017.

DerStandard.at: Konjunktur tanzt Arbeitslosigkeit weg, 02.07.2018.

DerStandard.at: AMS-Chef Kopf: „Deutlicher Anstieg bei Arbeitslosengeld-Sperren“, Interview, 24.08.2018.

DerStandard.at: AMS-Chef verkündet Trendwende bei Geflüchteten am Arbeitsmarkt, 02.05.2019.

Daten der Sozialversicherung: Anzahl der Beschäftigten aus Herkunftsländern von Geflüchteten steigt

Unselbständig Beschäftigte in Österreich nach Staatsbürgerschaften (Ende Dez 2018):

9.192 afghanische Stbg.	ca. plus 30 % im Vgl. zum Vorjahr
7.659 syrische Stbg.	ca. plus 50 % im Vgl. zum Vorjahr
4.246 iranische Stbg.	ca. plus 30 % im Vgl. zum Vorjahr
2.505 nigerianische Stbg.	ca. plus 15 % im Vgl. zum Vorjahr
2.170 irakische Stbg.	ca. plus 35 % im Vgl. zum Vorjahr
1.514 somalische Stbg.	ca. plus 50 % im Vgl. zum Vorjahr

Quelle: Kopf, J. (2019): Geflüchtete und ihre Arbeitsmarktintegration: Wo stehen wir?, 23.01.2019, verfügbar unter: www.johanneskopf.at.

Ergebnisse von Befragungen in Deutschland zeigen deutliche Geschlechterunterschiede

BAMF-IAB-SOEP-Befragung von Geflüchtete

Befragt wurden:

Personen, die zwischen 1.1.2013 und 31.12.2016 als Flüchtlinge nach Deutschland zugezogenen sind

Im zweiten Halbjahr 2017 waren erwerbstätig (inkl. geringfügige Beschäftigung)...

- 27 % der befragten Männer
- 6 % der befragten Frauen
- Die Erwerbstätigkeit von Frauen mit Kleinkindern war besonders niedrig (3 %).

(Quelle: Brücke et al. (2019): Geflüchtete machen Fortschritte bei Sprache und Beschäftigung. Zweite Welle der IAB-BAMF-SOEP-Befragung, BAMF-Kurzanalyse 1/2019.)

Erste Ergebnisse einer Befragung der Uni Wien zeigen die Bedeutung persönlicher Netzwerke

Befragt wurden:

- ca. 1700 geflüchteten Personen, vornehmlich aus Syrien, Afghanistan, Irak und Iran
- die ab 2013 nach Österreich zugewandert sind
- und in Wien wohnhaft waren
- Befragungszeitpunkte: von Mai bis August 2017 und nochmals von Februar bis Juli 2018
- ca. 130 Personen, die zum Befragungszeitpunkt beschäftigt waren, haben Angaben zur Art der Arbeitsfindung gemacht

Jene, die zum Befragungszeitpunkt beschäftigt waren, fanden Ihre Arbeit zu ...

- 37 % über FreundInnen aus Österreich
- 17 % über FreundInnen und Familie aus dem eigenen Herkunftsland
- 15 % über das AMS

(Quellen: Wittfeld, Marion: Zugang zum Arbeitsmarkt: Geflüchtete haben es schwer, Medienportal der Universität Wien, 11.04.2019; sowie Auskunft des Projektteams)